

Das Leben kann so hart sein...

Wird komplett überarbeitet und bleibt solange noch online

Von SakuraxChazz

Kapitel 2: 2.Kapitel oder was soll das?

2.Kapitel oder was soll das?

Ja so ist das halt mit der Liebe. Sie ist unberechenbar. Man das nervt! Ich weiß ich nerve euch. Aber da müsst ihr durch. He he. Ihr müsst ja das hier nicht lesen oder?

Okay. Dann kommen wir endlich zu Hause an. Wobei ich mir nicht sicher bin ob es mein zu Hause ist. Wie kann man nicht wissen wo man wohnt? Ich weiß schon wo ich wohne, keine Sorge. Aber ich bin mir im Moment nicht sicher wo ich bin. Es sieht schon sehr nach meinem Haus aus. Aber wie soll ich es erkennen wenn ich gefesselt in einem Bett liege. Ich vermute mal einfach das es mein Bett ist, denn es riecht so vertraut. Aber vielleicht bin ich auch einfach nur zu blöd zum riechen.

Ihr glaubt nicht wen ich dann auf einmal sehe. Nein nicht Martin. Wo denkt ihr denn schon wieder hin? Nein ich sehe Rose. Moment mal. Was macht Rose bitteschön in meinem Zimmer? Ist das überhaupt mein Zimmer? Soweit waren wir doch schon mal...

„Und gut geschlafen?“ reißt Rose mich aus meinen Gedanken.

„Ähm...Ja. Glaub schon. Warum? Aber was ich im Moment doch wichtiger finde. Was machst du hier? Wo ist Martin?“ bombardiere ich sie mit Fragen.

„Ich wollte einfach nur wissen ob du gut geschlafen hast. So was ist nicht verboten soweit ich weiß. Und Martin ist im Moment nicht hier.“ sagt sie lächelnd. Wie kann man nur so schön lächeln? Das ist mir unbegreiflich. Ich versuche es zu erwidern. Aber aus irgendeinem Grund gelingt es mir nicht.

„So jetzt zu deiner Frage was ich hier mache. Ich kann meinen Verlobten doch nicht mit dir alleine lassen.“

Bei dem Wort Verlobten bin ich unbewusst zusammen gezuckt. Warum wollte sie uns nicht alleine lassen? Martin war ihr doch treu ergeben. Außerdem ist er nicht der Typ der fremd geht wie wir ja schon bitter festgestellt haben. Eigentlich hatte ich ja innerlich gehofft, das Martin mich gesund pflegen würde. Aber das tat er nicht. Stattdessen hatte ich Rose an der Backe kleben. Man hat mir das gestunken. Ihr anscheinend auch. Ist ja auch keine sooo tolle Beschäftigung, denke ich mal. Mir würde es auch stinken, wenn ich mich um meine Rivalin kümmern müsste. Auch wenn Rose schon mit ihm verlobt ist und die Sache eigentlich gegessen ist. Ich meine wie

viel Vertrauen bringt sie ihm entgegen? Gar keins. So kann keine Beziehung überleben. Aber wie ich von ihr erfuhr, hatten ihre Eltern das alles angelehert. Martin wollte eigentlich die Verlobung gleich auflösen sobald sie sich das erste Mal trafen. Aber dann hatte er sich doch um entschieden, als er die bildhübsche Rose sah. Was soll ich da jetzt schon großartig machen? Gar nichts genau.

Moment mal. STOP! Hab ich eben echt gesagt ich mache gar nichts?? Ich werde um ihn kämpfen! Nehme ich mir zumindest vor.

Rose erzählte mir auch noch von den ersten Treffen und wie süß Martin immer war. Er hatte ihr Blumen und Pralinen geschenkt. Mein Gott! Wen interessiert so was?? Mich bestimmt nicht! Kann aber vielleicht auch daran liegen, das ich auf sie eifersüchtig bin. Ja ich gebe es zu ich bin eifersüchtig. So was hätte ich im Leben nicht gedacht das ich es mal sage.

Aber ich liebe Martin.
Ich liebe ihn wirklich.

Wie weit kann Liebe eigentlich gehen? Manche morden sogar. Ich habe so was nicht vor. Glaube ich zumindest. Wenn ich mir die Rechtslage so ansehe lasse ich es doch lieber bleiben.

So jetzt stellt sich trotzdem noch die Frage : Warum bin ich gefesselt?....